

TT-Kreispokalgewinner 1. B-Schüler

Die Zeitschrift für
den VfR'ler und
seine Freunde
Heft 1/2013
30. Jahrgang



He Wang

Peer
Giesdahl

Justus Manig

Danial Hemat

vfr
WIESBADEN
aktuell

...darüber wird in diesem Heft u.a. berichtet

INHALT



Fussball-Jugend

8

Unsere A-Jugend
vorm Sprung ins Lager der Aktiven?

Weihnachtsfeiern
bei der Fußball-Jugend



60 strahlende Augen der E-Jugend

Bericht und Bilder vom Fest der Feste im
Dezember auf der Heft-Rückseite

Tennis

9

Winterpause auf der Anlage
Die ersten Termine ab April für die
neue Saison stehen schon fest...



2012 kurz notiert

Fußball

Das war anderst geplant - der negative Beginn der Saison. Mit neuem Trainer und guten Vorsätzen in's neue Jahr werden die Fußballer starten, um wieder in der Gruppenliga im vorderen Drittel mitspielen zu können.

Handball

HSG 1

Nach der tollen Meisterschaft in der Gruppenliga steht man zum Jahreswechsel auf einen hervorragender 2. Tabellenplatz mit 420:356 Toren und 20:6 Punkten - das lässt für den Rest der Punkterunde noch sehr viel hoffen auf eine erfolgreiche Saison.

HSG 2

Aufstieg und dann diese Glanzleistung zum Jahresende - erst 1 Spiel verloren und Tabellenführer am 13. Spieltag. Eine sehr gute Ausgangssituation für einen weiteren Aufstieg in die Oberliga.

Weihnachtsfeier der „Kleinen“

Am 8. Dezember zum Jahresabschluss trafen sich die Spieler der Mannschaften G-, F-, und E3-Jugend, sowie deren Eltern, Geschwister und Verwandte, um das Jahr mit einer großen Weihnachtsfeier ausklingen zu lassen.

Bevor Kai Heuchert (Jugendleiter) alle Festteilnehmer begrüßen konnte, wurde schon das Kuchenbuffet gestürmt. Es war ein sehr unterhaltsamer Nachmittag, bei dem neben dem Singen von Weihnachtsliedern auch auf der Bühne einige Darsteller bei der Pantomime, oder beim Improvisationstheater ihr Können zeigen konnten.

Auch die Spieler der F1 hatten ihrem Trainer (Sven Göttel) was zu bieten, hatten sie doch vorher ein selbst gedichtetes Lied für ihn einstudiert.

Der Höhepunkt des Nachmittags war selbstverständlich das Eintreffen des Nikolaus, der allen Fußball-Kindern einen neuen Trainingsanzug überreichte. Mit einem ordentlichen Snack am reichhaltigen Buffet ging der Nachmittag langsam zu Ende.

Einen großen Dank an dieser Stelle verdienen die fleißigen Helfer vor und hinter der Theke, sowie die Spender für das Kuchen- und Abendbuffet. Für unsere Kleinsten war es ein tolles Erlebnis mit ihrem VfR.

Eure Trainer Sven, Thomas, Ralph, Darius, Christian, Eckhard und Andy



Das fängt ja gut an

Turniersieg in Klarenthal

VfR lässt Hellenen im Endspiel 4:0 abblitzen

das Schule machen könnte: Beim Roland-Witzel-Hallenfußballturnier des SC Klarenthal beherzigten die 20 teilnehmenden Mannschaften das vorgegebene „absolute Grätschverbot“, versuchten bei den Spielen auf Handballtore mit technischen Mitteln zum Erfolg zu kommen. Am besten gelang das Kreisoberligist VfR Wiesbaden, der im Endspiel B-Liga-

mit 4:0 abfertigte. „Der Turniersieg war unser erklärtes Ziel. Das haben wir mit unserer schnellen Spielweise erreicht. Vielleicht wäre es gut, wenn das Grätschen generell verboten wäre“, meinte Rasmus Dikmen, der zum Finalsieg drei Tore beisteuerte. Treffer Nummer vier ging auf das Konto von Yasin Benghalem.

Quelle: PR-Bericht aus WTK



Pokalübergabe mit Kapitän Ali Almousati - den Pokal in den Händen hält Vassili.

Daneben Patrick Witzel (von der G- bis zur D-Jugend) beim VfR aktiv.



Mit sehr viel Lust auf Hallenfußball nahmen wir erstmals an einem hoch besetzten Hallenturnier in Bad Kreuznach teil. Nach drei Siegen in Folge wähten wir uns schon in der Endrunde. Darauf folgte leider eine unnötige Niederlage und wir mussten in unserem letzten Spiel unbedingt punkten. Nach regulärer Spielzeit stand es unentschieden und wir wären weiter gewesen, doch nach den Turnierbestimmungen darf kein Spiel unentschieden ausgehen, so dass es zum 8-Meter-Schießen kam. Hier zogen wir leider wie so oft den Kürzeren. Wir hatten uns aber trotz des Ausscheidens teuer verkauft und einen sehr guten Eindruck hinterlassen, so dass wir bei einem erneuten Anlauf auch die Endrunde erreichen können.

Danach folgte das alljährliche Hallenturnier der Kreisschiedsrichtervereinigung Wiesbaden. Hier nehmen wir seit Beginn an teil und sind seit 2006 immer unter den besten 4 bei über 40 Teilnehmern. Jungs das ist eine stolze Leistung. **Super gemacht.** Auch in diesem Jahr fuhren wir voller Erwartung in die Halle am Elsässer Platz. In der Vorrunde hatten wir mit Delkenheim und Kohlheck gleich zwei Kreisoberligisten, ergänzt durch unseren Platznachbarn Schwarz Weiß so wie den Dotzheimern in unserer Gruppe. Als Gruppensieger mit 10 Punkten und 10:3 Toren ging es eine Runde weiter. In der Zwischenrunde gelang uns ein Sieg gegen Rambach und mit dem Remi gegen Schwarz-Weiß zogen wir in das Achtelfinale ein und bezwangen dort Klarenthal mit 2:1. Im Viertelfinale konnten wir dann den Gruppenligisten Bierstadt in unserem stärksten Spiel mit 1:0 schlagen. Leider mussten wir uns dann im Halbfinale gegen den späteren Turniersieger Niedernhausen (1. der Gruppenliga) mit 1:0 geschlagen geben. Mit dem 2:0 gegen Nordenstadt konnten wir einen weiteren Gruppenligisten bezwingen und wurden verdienter **dritter des Turniers.** Danke Jungs!

Eine Woche später folgten wir der Einladung zum Roland-Witzel-Turnier in Klarenthal. Siehe nebenstehenden PR-Bericht des WTK.

Und eine Woche später beim Nassau-Meeting konnten unsere Budenzauberer erst im Endspiel durch Achtmeterschießen gestoppt werden. Und das - obwohl wir mit John Iskander den stärksten Torhüter des Turnier stellten. Für seine tollen Paraden wurde er von der Turnierleitung mit einem Pikkolo ausgezeichnet.

Im Moment befinden wir uns in der Vorbereitung auf die Rückrunde, damit wir zum Start am 24. Februar mit unserer zweiten Mannschaft beim FC Wiesbaden 62, Anstoß 11 Uhr und der ersten Mannschaft in Delkenheim Anstoß 14.30 Uhr die nötigen Punkte einfahren. Bis bald auf unserem Sportplatz - Ciao, euer Lienhard



Die E-Jugend - „heiß“ auf die Rückrunde mit dem Start am 9. März gegen den 1. FC Kohlheck.

Hintere Reihe v.l.n.r: Halid, Soner, Fatah, Carl, Mohammed, Saif, Trainer Fritz und Mariam, vorne: Emrecan, Adrian und Leon

WTK

aktuell

Redaktionsschluss
für Heft Nr. 2/2013 ist am

22. März

Abteilungsberichte/Fotos
bitte per E-Mail an
d.rocker@toptype.de

Blumenpavillion

Klaus Sponsel
Friedhofsgärtnerei - Südfriedhof

FLEUROPP
bringt's.



Siegfriedring 25 · 65189 Wiesbaden
Tel. 06 11 - 70 11 21 · Fax 70 23 02
e-mail: Klaus.Sponsel@t-online.de

www.friedhofsgaertnerei-sponsel.com



Nicht immer im Blickfeld stehen die unteren Mannschaften



HSG II

Souverän auf den Weg in die Bezirksoberliga!

Mit lediglich einem Spielverlust steht die Mannschaft an der Tabellenspitze der Bezirksliga A

...und nur noch 2 weitere Mannschaften befindet sie sich im Kampf um den Aufstieg in die Bezirksoberliga. Es sind dies Langenhain (wo man auch die einzige Niederlage hat hinnehmen müssen und die TuS Holzhausen II.

Alle anderen Mannschaften haben mit den Kampf um den Aufstieg nichts mehr zu tun - siehe nebenstende Tabellenausschnitt bis zum 13. Platz. In Heft Nr. 2 wird hoffentlich positives zu berichten sein - machbar ist es.

Herren II

Hinterer Reihe v. l.:
Markus Rybak (Trainer),
Dany Daniel, Arnold Krispenz,
Albert Krispenz, Arthur Krispenz,
Maximilian Rust, Tobias Moos,
Danijel Andjelovic, Simon Seith

Vordere Reihe v. l.:
Markus Jung, André Seiwert,
Tobias Michel, Tim Michel, Jan Nol

Es fehlen:
Maximilian Kringe, Luca Sprenger,
Dirk van Marwick

Die Tabelle am 13. Spieltag zum Jahresende

1. VfR/Eint. Wbn. II	13	12	0	1 443:330	24:2
2. Langenhain	12	10	1	1 389:316	21:3
3. TuS Holzheim II	12	10	1	1 354:283	21:3
4. Bierstadt	13	8	0	5 424:405	16:10
5. Flörsh./R.	13	7	1	5 411:421	15:11
6. Schierstein	13	6	0	7 341:336	12:14
7. Eddersh. II	13	6	0	7 379:392	12:14
8. TV Igstadt	12	5	1	6 360:349	11:13
9. Sindl./Zeil.	13	5	1	7 366:388	11:15
10. Eschhof./St.	13	5	0	8 298:351	10:16
11. Norden./Aur.	13	4	1	8 344:376	9:17
12. TG Rüsselsheim II	12	4	0	8 344:385	8:16
13. Niederhof./S.II	13	3	0	10 323:350	6:20

Spiele nach Redaktionsschluß am 20. Januar

17. Februar, 18:00 Uhr	TG Rüsselsheim 2 - HSG 2
23. Februar, 20:00 Uhr	HSG 2 - TG Schierstein
3. März, 16:00 Uhr	TV Igstadt - HSG 2



HSG III

Anfängliche Schwäche gedreht! Zum Jahreswechsel 5. Platz von 11 Teams

Nicht gerade positiv verlief der Start in die neue Saison 2012/13 der 3. Mannschaft. Zeitweise fand man sich im unteren Tabellendrittel wieder und es drohte ein eventueller Abstieg in die C-Klasse.

Am 10. Spieltag zum Jahresende befindet man sich jedoch auf einen guten Mittelplatz - allerdings ist ein weiterer Schritt nach oben nur bedingt erreichbar.

Herren III

Hinterer Reihe v.l.: Manuel Hirschberg,
Stephan Baumgärtner, Tobias Radon,
Niko, Christian Erz, Christoph Schiebel,
Stefan Wolf, Nicolai Schmitz
und Markus Schönhaber

Vordere Reihe v.l.: Ronny Scheack,
Sven Hacker, Christian Matejka,
Giovanni Franco, André Hacker,
Thomas Kröger, Matthias Träder

Es fehlen: Florian Bienias,
Jörg Wagner, Christoffer Haust,
Kim Starosky, Peco Elencevski

Die Tabelle am 10. Spieltag

1. Breckenheim II	9	9	0	0 254:183	18:0
2. TV Idstein II	10	7	1	2 290:225	15:5
3. Kastel/Gustavsbg.	10	7	0	3 286:263	14:6
4. Hochheim/W. III	10	6	0	4 274:257	12:8
5. VfR/Eint. Wbn. III	10	5	1	4 248:241	11:9
6. TuS Kriftel	10	4	1	5 261:270	9:11
7. Eltv./B. Schwalb. II	8	3	1	4 178:168	7:9
8. TSG Eppstein II	9	3	0	6 225:243	6:12
9. Limburger HV	9	3	0	6 229:252	6:12
10. Flörsh./Raunh. II	10	2	2	6 238:276	6:14
11. TG Rüdesheim	9	0	0	9 199:304	0:18

16. Februar, 17:00 Uhr
MSG Eltville/Bad Schwalbach 2 - HSG 3

24. Februar, 17:00 Uhr
MSG 46 Kastel/Gustavsburg - HSG 3

2. März, 18:00 Uhr - HSG 3 - TV Breckenheim 2

Zum Jahreswechsel...

ein Highlight mit 41 Toren

Silvester vorgezogen, und 42 Böller in die Luft gejagt im Gastspiel der HSG VfR/Eintracht bei der TuSpo Obernburg. Das Offensiv-Feuerwerk (Endstand 36:42 Tore) untermalt, was die beiden Handball-Oberligisten vor 350 Zuschauern abbrannten. HSG-Coach Stephan Metz meint: „das war noch mal ein Highlight zum Jahresabschluss“.

Das Fazit: „Gegen eine solche Mannschaft 36 Gegentreffer zu kassieren, ist einfach viel zu viel. Dass es dennoch zum Auswärtserfolg reichte, verdanken die HSG'ler ihrem Offensiv-Express, der von Beginn an voll Fahrt aufnahm: Ob Luis Garbo und Danic Seiwert in der ersten Halbzeit oder Simon Engel und Timo Wiegand im zweiten Spielab-

schnitt - vor allem in Eins-gegen-Eins-Situationen spielte die Metz-Sieben seine Überlegenheit aus, brachte die Abwehr des Drittliga-Absteigers schier zur Verzweiflung.

„Mit diesem Sieg haben wir nochmals unterstrichen, dass wir auswärts derzeit ziemlich stark sind.“ meint Stefan Metz. Dank eines breit besetzten Kader, individueller Klasse. Resultat - Toren wie am Fließband.

Dieser Erfolg wurde erspielt vor 350 Zuschauern mit folgenden Torschützen. B. Müller, Kaltwasser, S. Engel (4), Burgard (4), Blume, Fuchs, Garbo (3), Kaplan (10/4), D. Seiwert (4), Dottorello (6), Schuhmacher (3), Wiegand (2), A. Müller und Dietz (6).



Beim Turnier Grün-Weiß spielten: Luis Börkey, Linus Brunner, Joel Börkey, Conner Hohensee, Yannick Theis, Marius Kohl, Frederic Zinn, Erik Wendt und Marvin Zinn. Hinten: Trainer Thomas

Erfolgreiche F2

Auch das letzte Spiel in der Vorrunde wurde souverän gegen den FC Naurod mit 5:0 gewonnen. Mit nunmehr sieben Siegen und einem Unentschieden, bei einem Torverhältnis von 59:4 Toren, zeigte die Mannschaft, welche Klasse in ihr steckt.

Fast alle Spieler konnten sich in die Torschützenliste eintragen: Marius Kohl (16), Frederic Zinn (13), Yannick Theis (11), Joel Börkey (5), Marvin Zinn (3), Lui-Leopold Theis (2), Linus Brunner (2), Erik Wendt (2) Luis Börkey (2) Alexander Zarabi (1) und zwei Eigentore des Gegners.

Das neue Jahr begann mit einer herben Niederlage beim Hallenturnier des SV Niedernhausen. Mehr als der 9. Platz bei 10 Mannschaften sprang nicht heraus. Ein unangenehmes Gefühl für diese erfolgsgewohnte Mannschaft.

Doch im nächsten Turnier bei Grün-Weiß zeigten sie sich schon wieder von ihrer Schokoladen-seite. **Turniersieger** Mit einem 3:1 im Siebenmeterschiessen gegen den SV Weisenau Mainz. Toller Hallenfußball wurde gezeigt mit Siegen gegen Schierstein 08 (5:0), FC Naurod (3:0), Grün-Weiß (1:0) und ein 0:0 gegen den SV Weisenau Mainz (unser späterer Finalgegner). Das Halbfinale wurde gegen die TSG Kastel 46 mit 1:0 gewonnen. Jetzt wird weiter fleißig trainiert, damit unsere Zuschauer auch in 2013 wieder tollen Fußball sehen können.

Euer Trainer Thomas

Die Tabellenspitze am 13. Spieltag

TuS Holzheim – TSV Vellmar	31:27
TuSpo Obernburg – VfR/Eintr. Wbn.	36:42
TV Gelnhausen – SG Wallau	25:26
TV Reinheim – HSG Wettenberg	24:30
1. SG Wallau	13 13 0 0 426:329 26:0
2. VfR/Eintr. Wbn.	13 9 2 2 420:356 20:6
3. TV Gelnhausen	12 9 0 3 368:320 18:6
4. HSG Kleenheim	12 8 0 4 359:311 16:8
5. TuS Holzheim	13 8 0 5 410:398 16:10
6. SG Bruchköbel	13 6 3 4 395:391 15:11
7. Kahl/Kleinosth.	13 6 0 7 353:348 12:14
8. HSG Hanau	13 4 4 5 370:373 12:14
9. Obernburg	13 5 1 7 379:385 11:15
10. TSV Vellmar	13 5 1 7 365:388 11:15
11. HSG Wettenberg	13 4 1 8 373:392 9:17



Jugend-Termine

Im Dezember fand wieder die Jugendkreismeisterschaft im Tenniskreis Wiesbaden statt, an der viele unserer Kinder teilnahmen.

Wir haben dieses mal leider keinen Kreismeister zu vermelden, aber die Leistungen unserer Jungen sind trotzdem sehr ordentlich.

So können wir **Frederic von Borries (U 12)** und **Felix Tandl (U11)** jeweils zum **3. Platz** gratulieren. Auch Silvan und Cedric Khoury haben schön gespielt, ebenso wie Finn Reimholz, Leo Velthaus und Mathias Grulich. Vielen Dank für euren Einsatz für den Verein!

Doris von Werder -Jugendwartin

Ihr Partner für Versicherung und Vorsorge.
Generalagentur Weygandt
In der 3. Generation für SIE da...

Generalagentur Oliver Weygandt
 Albrecht-Dürer-Str. 5 · 65195 Wiesbaden
 Tel. 0611 94480-0 · Fax 0611 94480-27
 E-Mail: oliver.weygandt@sparkassenversicherung.de
 www.sv-weygandt.de

Was auch passiert: *die haben ja uns!*

SV Sparkassen Versicherung



zum Jahre Rund um den Verei

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins.

Ich hoffe sehr, dass Sie einen guten Start in das Neue Jahr hatten und wünsche Ihnen für den weiteren Verlauf des Jahres viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Mögen alle Ihre Wünsche und guten Vorsätze in Erfüllung gehen, dies sowohl im privaten, beruflichen und sportlichen Bereich.

Herzlichen Dank an Alle, die mit Ihrem Einsatz zum Wohlergehen des Vereins beigetragen haben.

Herzlichst,

Ihr Helmut Weygandt

1. Vorsitzender



Erwartung
„Hallo H...
...und wo
Weihnac...
oder we...
Auflösung d...



HERZLICHEN

Gluckwunsch

Der VfR wünscht seinen
Geburstagskindern Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit

im Februar

dem Vorstandsmitglied
Wolfgang Hoffmann

den Ehrenmitgliedern

Max Grimm, Pierre Katzung, Horst Nikolai,
Fritz Klees, Peter-Paul Bartels

zum besonderen Ehrentag

Charlotte Gjesdahl

im März

dem Vorstandsmitglied
Kai Heuchert

dem Ehrenmitglied

Horst Knapp

zum besonderen Ehrentag

Dr. Klaus Wenke, Martin Dorn, Günter Sassin

und unserem Ehrenvorsitzenden

Karl Heinz Rößler

Herzliche Gratulation an alle, die in diesen Monaten
ihren Geburtstag feiern können.



Wichtige Mittel Betr. Abmeldung

Aus gegebenem An
Kündigung an folge
VfR Wiesbaden e.V.
65187 Wiesbaden. V
an folgende Adress

stvv@vfr-wiesbade

Die Austrittserkläru
satzungsgemäß 6 W
Die Beitragspflicht
Zum Verständnis sin
VfR Wiesaden e.V."

swechsel

in...



1./2. Mannschaft der Fußballer

Spielbeginn nach der Winterpause

24. Februar

ingsvolle Gesichter:

err Trainer,
ann kommt der
chtsmann
r oder was?"

auf der Rückseite!

Gesehen an der
Weihnachtsfeier der
Fußball-E-Jugend



ung aus der Mitgliederverwaltung g/Kündigung

lass erinnern wir daran, dass eine Abmeldung bzw.
ende Anschrift zu richten ist:
Mitgliederverwaltung, Steinberger Straße 16,
Wir akzeptieren jetzt auch die Abmeldung per E-Mail
e:

n.de oder di.hachenberger.vfr@t-online.de

ng muß schriftlich und fristgerecht vorliegen, d.h.
Wochen vor einem Quartalsende.
endet somit erst am Ende des Kalendervierteljahres.
nd die „Wesentliche Bestimmungen der Satzung des
auf Seite 11 zu lesen.

Dieter Hachenberger - Mitgliederverwaltung/Beiträge

*Wir begrüßen
unsere neuen
Mitglieder*

Fußball

Alessio Ansani, Özcan Gül,
Hassan Elbekkaoui,
Lörincz Levente, Cedric Lucht,
Antony Kifarkis, Yahya Ülker,
Sebastian Winkler,
Nathan Boateng,
Mohammed Elaissaoui
und Mohamed Quasaid

Handball

Lisa Bruere, Tobias Stettler,
Joannis Kokozis,
Marcel- Patrick Ott und
Ruben Labrador Solar

Tennis

Heidi Diemer

Tischtennis

Philipp Spandl und Marc Kraft

*Euer VfR
wünscht viel Freude
und sportliche
Erfolge*



Wir 2 wünschen
allen Lesern
des VfR-Heftes
ein gesundes und
erfolgreiches
neues Jahr 2013

Dieter Röcker mit Marley





Mit einem Spiel weniger und mit dem Spiel gegen den Zweit-plazierten gilt es weitere 6 Punkte gutzumachen, um auf einem Relegationsplatz zu landen.

Wenn man das lustlose Gekicke beim Turnier in Wallau betrachtet, bei dem wir den 14. Platz von 14 Teams belegten, wird das sicher sehr schwer werden. Da müssen einige Spieler ihre Einstellung grundlegend ändern.

Wir hoffen natürlich, dass unserem Trainer Michael Schlotawa in der Vorbereitung genügend Spieler zur Verfügung stehen, damit die gute Hinrunde nicht umsonst war. Hier haben wir in vielen Spielen gezeigt, dass wir einen sehr schönen Fußball spielen können, aber dabei haben wir zu oft vergessen die Tore zu machen und sind am Ende dafür bestraft worden.

So müssen wir uns den zweiten Platz noch erkämpfen. Das Zeug dazu besitzen wir - also Jung's - setzt es einfach in Erfolge um.

Bis hoffentlich bald auf unserem Sportplatz Ciao euer Lienhard



Ein solider Unterbau mit der 2. Mannschaft

Mit einem guten 3. Platz im vorderen Tabellenfeld in der C-Liga hat die Mannschaft noch berechtigte Chancen zum Aufstieg in die B-Liga.

	Mannschaft	Sp.	g	u	v
1.	FC Wi-Bierstadt II	19	17	1	1
2.	C.D. Espanol	19	15	3	1
3.	VfR Wiesbaden II	18	11	3	4
4.	1. FC Naurod II	18	11	3	4
5.	SV MZ-Kostheim II	17	9	5	3
6.	FSV Wiesbaden	18	9	4	5
7.	S.K.C. Münzr Wbn.	18	8	3	7
8.	SV Wi-Sauerland	19	8	1	10
9.	Portug. Viks Wil II	18	7	2	9
10.	TSG 1846 MZ-Kastel II	19	6	5	8
11.	SV Erbenheim II	18	7	1	10
12.	Victoria Wiesbaden	18	6	2	10
13.	FV Delkenheim II	18	5	4	9
14.	1.SC Klarenthal II	18	5	3	10
15.	SG Schierstein	18	4	2	12
16.	FC Wiesbaden 62	18	3	2	13
17.	SG Germania WI II zg. (zg)	19	2	0	17

Der Mangel an C-Jugendlichen trübt leider das Mannschaftsgefüge

Die Misere des Spielermangels setzte sich auch gegen den FC Bierstadt fort.

Gerade 11 Spieler standen bei diesem Spiel zur Verfügung. Mit dem allerletzten Aufgebot konnte man lange mithalten, musste sich aber am Ende mit 2:0 Toren geschlagen geben. Im nächsten Heimspiel gegen die zweite Garnitur vom SV Niedernhausen sah es personell dann schon wieder besser aus. In einem überlegenen Spiel fand die Mannschaft leider nicht den Weg ins Tor. Trotz zahlreicher Torchancen ging das Spiel mit 1:0 verloren, da der Gegner einer seiner wenigen Torchancen verwertete.

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten FV Biebrich 02 II konnte das Team lange mithalten, musste man sich aber Ende, aufgrund einiger Unaufmerksamkeiten, noch klar mit 5:1 geschlagen geben, obwohl es noch 10 Minuten vor Spielende erst 2:1 für den Gegner gestanden hatte.

Beim darauffolgenden Heimspiel gegen den Tabellen-nachbarn TuS Nordenstadt II rannte die Mannschaft, in einer einseitig geführten Partie, auf das Tor des Gegners. Am Ende sprang nur ein 1:0 Sieg heraus und dies auch noch aus einer Abseitsposition. Mit dem gleichen Ergebnis und

etwas Glück konnte in Delkenheim beim ersten Rückrundenspiel gewonnen werden und somit die Hinspielniederlage egalisieren.

Auch in den Spielen gegen Kastel 46 und der DJK Schwarz-Weiß Wiesbaden konnte sich das Team gegenüber den Hinspielergebnissen deutlich verbessern. Obwohl beide Spiele zu Null verloren wurden, wurden die Spiele bis kurz vor Spielende offen halten.

Nach Abschluss der drei Rückrundenspiele belegen die C-Junioren den siebten Tabellenplatz. Auffällig sind die nur sechs geschossenen Tore in elf Punktspielen. Während man sich im Defensivbereich steigerte, wurde die Abschlusschwäche vor dem gegnerischen Tor nicht abgestellt. In den restlichen fünf Punktspielen sollte der Torabschluss verbessert wer-

den, um in der Tabelle noch etwas klettern zu können.

Während der Winterzeit nahm die Mannschaft an drei Hallenturnieren teil.

Bei dem Turnier in Groß-Gerau belegt man einen enttäuschend siebten Platz.

Weit aus besser verlief das Turnier in Biebrich, wo man außer dem ersten Spiel eine starke Vorrunde spielte. Im Viertelfinale verlor man unglücklich im Achtmeterschießen an dem späteren Finalisten SVV Mainz.

Bei einem weiteren Turnier bei Grün-Weiß Wiesbaden erreichte das Team den dritten Turnierplatz von sechs teilnehmenden Mannschaften.

Kai Heuchert

Blumenpavillion

Klaus Sponsel

Friedhofsgärtnerei - Südfriedhof

FLEUROPP
bring't's.

Siegfriedring 25 · 65189 Wiesbaden
Tel. 06 11-70 11 21 · Fax 70 23 02
e-mail: Klaus.Sponsel@t-online.de

DAUER GRAB PFLEGE

Leben braucht Erinnerung

www.friedhofsgaertnerei-sponsel.com



Das geschah noch im alten Jahr bei den Tischtennis-Jugendlichen.

7. Dezember

1. B-Schüler gewinnt Kreispokal
Durch einen klaren 4:0-Sieg im Finale gewann die Mannschaft um Justus Manig, Peer Gjesdahl, Danial Hemat und He Wang den Titel und somit die Qualifikation zur Bezirkspokalendrunde (siehe Titelbild).

Jugend-Termine 2013

TT-Berichte dann jeweils in Heft Nr. 2 und 3

Samstag/Sonntag, 26./27. Januar
Kreisvorrangliste in Biebrich

Sonntag, 16. Februar
Bezirksjahrgangs-Meisterschaften im Main-Taunus-Kreis

Samstag, 23. Februar
Bezirks-Pokalendrunde im Rheingau-Taunus-Kreis

9. Dezember

Die Ergebnisse Vereinmeisterschaften Jugend/A-Schüler

1. Leonard Meinzing 2. Julian Gross

B-Schüler/C-Schüler

1. Peer Gjesdahl 2. Justus Manig

Gesamtsieger: **Leonard Meinzing**

Samstag/Sonntag, 2./3. März
Kreis-Endrangliste in Biebrich

Samstag, 16. März
Kreisjahrgangs-Meisterschaften in Igstadt

Samstag/Sonntag, 25./26. Mai
Bezirksvorrangliste in Nordenstadt

Samstag/Sonntag, 8./9. Juni
Bezirksendrangliste in Klarenthal/Biebrich

Die **erste Herrenmannschaft** musste zur ersten Rückrundenbegegnung beim direkten Tabellennachbarn aus Oberjosbach antreten. Beide Mannschaften starten mit 12:10 in die zweite Hälfte der Saison und es versprach ein spannendes Auftaktspiel zu werden. Der VfR muss in den ersten Sätzen auf Topspieler Sascha Marterer verzichten, der sich kurz vor Saisonbeginn leider an der Hand verletzt hatte, aber hoffentlich bald wieder fit ist.

Die Begegnung endete überraschend deutlich mit 9:4 für den VfR, der damit seinen 5. Tabellenplatz in der Bezirksoberliga Süd festigen konnte. Ausschlaggebend waren die Eingangsdoppel, die alle gewonnen wurden. Nachdem dann noch zwei Siege im vorderen Paarkreuz gelangen, zog man schnell mit 5:0 davon und könnt so den Grundstein für den späteren Sieg legen.

Die nächsten Begegnungen bestreitet die erste Herrenmannschaft gegen den Abstiegs-kandidaten aus Hochheim und als Kontrastprogramm den Tabellendritten aus Anspach.

Im Auftaktspiel der **zweiten Mannschaft** in der Bezirksliga Süd war der Abstiegs-kandidat aus Frauenstein in den ehrwürdigen Hallen am zweiten Ring zu Gast.

Nach einem spannendem Start stand es nach den Doppel und den Einzel im vorderen Paarkreuz kurzfristig 3:3. Danach zog der VfR aber uneinholbar davon und ließ nichts mehr anbrennen. Am Ende stand es verdient 9:3 und die Mannschaft kann jetzt sich schwingungsvoll in die nächsten Paarungen werfen und den Blick auf die in unmittelbarer Nähe liegenden Nichtabstiegsplätze richten.

Die **dritte Herrenmannschaft** hatte am 21. Januar ihr erstes Rückrundenspiel bestritten gegen die zweite Garde aus Lorchhausen. Mit leicht veränderter Aufstellung wird die Mannschaft hoffentlich am Ende der Saison die Abstiegsränge verlassen haben. Viel Erfolg!

Auch die **vierte** und **fünfte Mannschaft** starten erst eine Woche später in die Rückrunde, so dass es derzeit noch keine aktuellen Begegnungen zu kommentieren gibt.

Auch diesen beiden Mannschaften wünsche ich an dieser Stelle viel Glück und viel Erfolg!

Dominique Fabbri

Tennis-Termine nach der Winterpause...

Samstag, 20. April

Aufbau der Tennisanlage, Beginn 10 Uhr

Montag, 22. April

Trainingsbeginn - je nach Wetterlage, (spätestens am 29. April)

Samstag, 27. April

Eröffnung Jugend-Elternturnier, Beginn 10 Uhr

Sonntag 28. April

Schleifchenturnier, Eröffnung der Saison, Beginn 10 Uhr



Das geschah noch 2012 bei den Einzelmeisterschaften

Die Einzelmeisterschaften wurden in drei Kategorien ausgespielt:

Damen, Herren, Herren 40 und Damen

Damen

Hier setzte sich erstmals **Ina Brückel**, an 1 gesetzt, durch. Sie siegte im Finale gegen **Silke Rath** (in 2012 mit 1200 Leistungspunkten von LK 23 auf 19) in zwei Sätzen.

Das Finale der B-Runde gewann **Diana Jendruk-Backhaus** gegen **Lara-Maria Becker**.

Herren

Familienduell-Finale, die Brüder **Niclas** und **Dominic** zogen souverän in das Endspiel ein und konnten das Spiel erwartet friedlich zu Ende bringen. **Niclas** setzte sich in zwei Sätzen gegen **Dominic** durch und wurde ebenfalls zum ersten mal VfR-Clubmeister.

Das Finale der B-Runde gewann der 23 Jahre jüngere **Sebastian Niemczik** gegen **Carlos Olivo**.

Herren 40+

Auch hier ging der Titel an einen **Raisch Heiko** gewann gegen seinen Mannschaftskollegen **Thomas** (Tommy) erst im Matchtiebreak des dritten Satzes. Beide setzten sich innerhalb des Turniers auch im Halbfinale erst in drei Sätzen durch, während **Heiko** gegen **Dieter Maus** den Matchtiebreak spielte, so einigten sich **Martin Frieser** und **Tommy** auf das ausspielen des dritten Satzes - dieser ging überraschend in den „normalen“ Tiebreak.

Stefan Friese wollte im B-Finale unserem Sportwart und Turnierausrichter **Frank Hoffrichter** keinen Titel gönnen und gewann das Finale.

Jugendarbeit stand schon immer im Mittelpunkt der einzelnen Abteilungen des Vereins. Leider wird sie für viele Außenstehend erst dann wahrgenommen, wenn die Frage aufkommt - was kommt als talentierter Nachwuchs aus der eigenen Jugend für die Aktiven?

Kaum einer macht sich allerdings spätestens hier Gedanken, wie intensiv eine gute Jugendarbeit ist. Zu 100% erst einmal als Ehrenamt der Trainer/Betreuer, dass mit sehr viel Freizeit und noch mehr Engagement verbunden ist. Je nach Anzahl der Mannschaften die die Abteilung hat, wächst auch Zahl derjenigen, die dieses „Ehrenamt“ schulter müssen.

Hinzu kommt auch noch die Tatsache, dass hier ein hohes Maß an Verantwortung kommt in Punkto „Erziehung“.

Ab dem Eintrittsalter von ca. 8 Jahren bis hin zur Volljährigkeit im Alter von 18 Jahren laufen diese Kinder alle Altersstufen der Jugendmannschaften im Verein durch.

„Hat man schon als Eltern mit den eigenen Kindern seine liebe Mühe, sie auf dem richtigen Gleis zu halten - um so problematischer kann es für die Trainer werden, fremde Kinder in einem Mannschaftgefüge richtig zu intrigieren und zu fördern“.

Ein starkes eigenes Engagement ist erforderlich, all' diesen Anforderungen neben dem „fußballerischen“ zu erfüllen.

Im Laufe dieser Jahre ergeben sich aber auch zwangsläufig Situationen, die die einzelnen Trainer mit der Abteilungsleitung meistern müssen wie z.B. Einflüsse altersbedingter Entwicklungen, negative Erlebnisse im privaten Umfeld wie u.a. auch rund um die Schule, um nur hier einige zu erwähnen.

Man sollte aber auch die Erwartungen im sportlichen nicht zu hoch schrauben in dem man denkt, dass es jedes Jahr gelingt, talentierte Spieler in den Kreis der Aktiven einbauen zu können. Dies ist ein Wunschenken. 1-2 Spieler pro Saison wäre schon der Idealfall. Das heißt aber nicht, das damit die Jugendarbeit „für die Katz“ wäre!

Abgesehen davon, dass es unterm Strich doch sehr viel Spaß und Freude bringt mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten - eine wertvolle Erkenntnis für alle, an die sich nicht nur die Kids später einmal gerne erinnern werden wenn es heißt: „Weist du noch, damals in der Jugend beim VfR“?

Es werden bestimmt viele schöne Erinnerungen sein - versprochen!

Daher gilt hier einmal allen Ehrenamtlichen, wie Trainern/Betreuer ein Lob und Dank auszusprechen Ohne sie läuft gar nicht's - aber auch gar nicht's!

In der Saison 2012/13

2 von **9** Jugend-Teams

Jugend ... unsere Zukunft



A-Jugend Spielzeit 2012/13

Hinten v.l.n.r.: **Nabil Kharraz, Emir Sadiki, Yassin El Bakkaoui, Serhan Özgüner, Bilal Benali, Abderrahim Lazar, Artur Koszczyk, Raid Aghzaf, Adil Benali und Trainer Nabil El Ghouti**

Vorne v.l.n.r.: **Elmin Kurtisi, Samir Kurtesi, Julius Linz, Georgios Baos, Qualid Amraoui und Yusufcan Elcik**



C-Jugend Spielzeit 2012/13

Hinten v.l.n.r.: **Trainer Sepehr Joharirang, Luis Etteldorf, Mehmet Karaeuzem, Malte Olthoff, Niklas Rinderhagen, Robert Eichler, Patrick Becker und Trainer Kai Heuchert. Mitte v.l.n.r.: Teodros Bley, Joshua Rausch, Sepehr Silakhori, Samir Kurtesi, Aristotelis Dairousis, Akim Arndt und Shaun Rausch. Vorne: Alessio Ansani**

Sie gibt es wieder - die A-Jugend

Im Sommer 2012 sind wir wieder mit einer A-Juniorenmannschaft an den Start gegangen. Mit Nabil El Ghouti konnten wir für das Team einen erfahrenen Spieler aus den Reihen der ersten Mannschaft als Trainer gewinnen.

Das wichtigste Ziel der Saison ist eine ruhige Spielzeit zu bestreiten und die Spieler so langsam an den Aktivenbereich zu gewöhnen.

Der eine oder andere Spieler kam in der Hinrunde bei der zweiten Mannschaft auch schon zum Einsatz. Die Hinrunde verlief bei den A-Junioren sehr durchwachsen, da am Anfang der Saison der Spielerkader noch sehr dürrig besetzt war. Mittlerweile verfügt die Mannschaft über 17 Spieler, die auch regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen.

Den ersten Punkt der Saison holte man gleich im ersten Punktspiel gegen die Spvgg Nassau, wobei da die Mannschaft ersatzgeschwächt angetreten war. Durch die Siege gegen TuS Dotzheim und FV Biebrich 02 II sowie gegen Freudenberg konnte das Team bis heute 10 Punkten einfahren, wobei noch ein Nachholspiel beim Tabellenletzten Mesopotamien aussteht.

Bei den Siegen gegen Dotzheim und Biebrich konnte die Mannschaft durch ihr Kollektiv beeindruckt, gerade durch die disziplinierte Spielweise brachten man den Gegner zur Verzweiflung. Mit den erreichten 10 Punkten steht man im unteren Tabellenbereich (9. Platz), allerdings mit Tuchfühlung zu einem Mittelfeldplatz, der durch eine erfolgreiche Rückrunde noch möglich ist.

Seit Dezember haben die A-Junioren an zwei **Hallenturnieren** in Bleidenstadt und in Mainz teilgenommen. In Bleidenstadt erreicht man das **Viertelfinale**, wo man erst gegen den Gruppenligisten TuS Nordstadt ausgeschieden ist. In Laubenheim verlor das Team das Spiel um Platz 3 nur knapp mit einem Tor Differenz und wurde somit **Turniervierter**. Der Höhepunkt soll unser eigenes Hallenturnier am 17. Februar (von 14.30 Uhr bis 20.00 Uhr) in der Elsässer Sporthalle sein, wo zwölf Mannschaften an den Start gehen werden.

Für viele Spieler ist dieses Turnier das letzte im Jugendbereich, da die meisten Spieler im Sommer altersbedingt in unseren Aktivenbereich wechseln werden. Wir hoffen auf ein erfolgreiches und faires Turnier! Kai

Neues Jahr – neue Ziele

unserer Fußball U9 (F1) für 2013

Einleitend allen Kindern, Eltern und Anhängern unserer U9 ein gutes neues Jahr, nachdem wir die längsten Weihnachtsferien mit drei Wochenden hinter uns haben.

Leider ruht der Hallentrainingsbetrieb seit dem 22. Dezember noch und wir konnten hier erst am 18. Januar wieder los legen. Die Hinrunde der laufenden Saison haben wir mit einem 7:1-Heimsieg gegen den 1.SC Kohlheck beendet.

Eine Woche später, am 8. Dezember, stand unsere Weihnachtsfeier im Hilde-Müller-Haus zusammen mit der G1/2, F2 und E2 an. Diese war wie immer gigantisch und wir durften dieses Mal die üblichen Tänze, gemeinsames Singen, eine Theateraufführung und Pantomime-Show der Eltern sowie den Besuch des Weihnachtsmannes erleben.

Für unsere Kleinsten der G2 ein besonderes Ereignis - war es für sie doch die erste Feier im Verein. Im Gepäck hatte der Weihnachtsmann tolle Trainingsanzüge für alle Kicker. Am 5. Januar startete unsere U9 ins neue Jahr mit einem 7. Platz beim Hallenturnier des FC Fortuna Mom-

bach. Zwei Siege und zwei Niederlagen standen zu Buche für eine gemischte Auswahl aus F1+2 sowie E2, da viele U9-Kinder an diesem Samstag noch urlaubten.



Gleichzeitig war hier Premiere für unsere neuen Kurzarmtrikots mit freundlicher Unterstützung der Firma BKS GmbH.

Rund zwei Wochen später am 20. Januar stand die Teilnahme beim Hallenturnier von Grün-Weiß an und hier erreichten wir einen fünften Platz, wobei wir drei tolle Spiele (unabhängig von den Ergebnissen) und zwei weniger schöne Spiele sahen.

Freuen wir uns auf ein neues gemeinsames Jahr und schauen mit Spannung auf die Ziele, die wir konzentriert erreichen werden. Euer Sven

Wesentliche Bestimmungen der Satzung des VfR Wiesbaden e.V.

- § 1 -1- Der Verein für Rasenspiele ist in das Vereinsregister eingetragen.
-2- Sitz und Gerichtsstand des Vereins ist Wiesbaden.
- § 2 -1- Die Mitgliedschaft wird durch die Aufnahmeerklärung erworben.
-3- Über Aufnahme oder Ablehnung entscheidet der Vorstand. Diese Entscheidung ist nicht anfechtbar.
-4- Alle Mitglieder haben einen Beitrag zu entrichten. Die Beiträge sind im voraus zu zahlen. Änderungen in der Beitragshöhe sind von der Mitgliederversammlung zu beschließen. Der Beitrag ist im Falle des Austritts bis zum Ende des Kalendervierteljahres zu zahlen, in dem der Austritt erklärt wird.
Kündigung: 6 Wochen zum Quartalsende.
- § 3 -1- Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
-2- Austrittserklärungen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich und fristgerecht an den Verein gerichtet sind.
-3- Der Ausschluss eines Mitgliedes kann durch den Vorstand ausgesprochen werden, wenn das Mitglied:
a) länger als 4 Monate mit der Beitragszahlung im Rückstand ist,
b) gegen das Bestreben des Vereins verstößt oder dessen Ansehen schädigt.
-4- Mit dem Austritt bzw. Ausschluss aus dem Verein erlöschen alle durch die Mitgliedschaft erworbenen Rechte und Pflichten.

Jetzt Probefahren...



der neue SUBARU XV

KFZ-MEISTERBETRIEB
HANS MONDON

Dotzheimer Straße 180
65197 Wiesbaden
Telefon 06 11 - 42 12 49
Telefax 06 11 - 41 95 08

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Autoglas-Reparaturen
- Kfz-Unfallreparaturen
- TÜV-Abnahmen
- Reifendienst
- Verkauf von Vorführ- und Gebrauchtwagen

www.subaru.de

 **SUBARU**
Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

Absender: VfR Wiesbaden e.V. · Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
ZKZ 5004, PVST, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

Raum für Adressenaufkleber



aktuell

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden
www.vfr-wiesbaden.de

Erscheinungs- weise

jeden 2. Monat

Druckauflage

800 Exemplare

Bank- verbindungen

Nassauische Sparkasse
Wiesbaden
BLZ 510 500 15
Kt.-Nr. 100 036 932

Sparda Bank
Frankfurt am Main
BLZ 500 905
Konto-Nr. 953 570

Postgiro
Frankfurt/ am Main
BLZ 500 100 60
Kt.-Nr. 306 945-602

Redaktion und Layout

Agentur für Gestaltung
Dieter Rocker
Grafik-Design

Ulmenstraße 8
65239 Hochheim/Main
Telefon 0 61 46-4619

Texte und Fotos
nur per E-Mail an

d.rocker@toptype.de

Texte und Fotos

Abteilungsleiter des
VfR Wiesbaden

Leser-Text- und
Bildbeiträge
jederzeit möglich

Digital-Druck

toptype

bild, text und grafik-
integration gmbh

info@toptype.de

Wilfried
Schmitt



**BLUMEN
FLORISTIK
MEISTERBETRIEB
GRABPFLEGE-NEUANLAGE**

Siegfriedring 23; 65189 Wiesbaden

Fon: 0611 / 701776 Fax: 0611 / 701780

Blumen-Schmitt@t-online.de

www.blumen-schmitt-online.de

Südfriedhof, Biebrich, Bierstadt,
Sonnenberg, Igstadt, Heßloch.....



Weihnachtsfeier der G-Jugend

am 16. Dezember in unserem Jugendraum. Da einige Familien meiner Spieler kein Weihnachten kennen, trafen wir uns zu einer etwas neutralisierten Feier in unserem festlich geschmücktem VfR Jugendraum. Bei Kaffee, Kakao und Kuchen trafen sich alle Spieler mit Ihren Eltern und Geschwister zu einer sehr gelungenen Feier. Viele der anwesenden Eltern nutzten die Feier zum besseren Kennenlernen.

Um die Wartezeit bis zur Bescherung zu verkürzen, wurde fleissig gekegelt. Zuerst spielten die Kinder in zwei Gruppen gegeneinander, anschließend waren dann die Eltern gefordert, wobei es zum „Duell“ Mama's gegen Papa's kam - was die Kinder sehr lustig fanden. Anschließend wurde sich mit verschiedenen selbstgemachten Speisen

für die gegen 18.00 Uhr stattfindende Bescherung von Trainerfrau Rosi gestärkt. Jeder Spieler erhielt eine Weihnachtstüte mit einem neuem Trainingsanzug und reichlich Süßem. Auch für die anwesenden Geschwister gab es einiges an Schokolade.

Somit war unsere Feier mit ca. 30 Teilnehmern ein voller Erfolg, wofür Ich mich bei allen Mitwirkenden bedanken möchte, insbesondere für die Weihnachtskarte, die mir und meiner Frau, von Carl's Papa Christian im Namen aller Eltern, überreicht wurde.

Besonderer Dank an die Bäckerei Klein, Klarenthalerstraße 10, die uns einen riesigen Kuchen sponserte. Ich wünsche nun meiner Mannschaft mit Ihren Eltern dass wir nun in der demnächst beginnenden Frühjahrsrunde genauso viel Spass haben wie bisher.

Fritz



Rosi und Fritz waren unsere Weihnachtsmänner mit den großen Tüten.

Das Warten hatte sich doch gelohnt...!



Miriam übt sich in einer anderen Sportart, ob es ein „9ner“ wird?